

LRH behielt seine Empfehlungen zur "Besoldung NEU" im Auge

In einer Folgeprüfung hat der LRH der Umsetzung seiner Empfehlungen zum "Neuen Besoldungssystem im Landesdienst" nachgeforscht. Es wurden zwar zu allen Verbesserungsvorschlägen Maßnahmen gesetzt, inhaltlich entsprechen diese aber nicht ganz den Vorstellungen des LRH.

Es galt u.a. Gehaltszulagen im IT-Bereich des Landes schrittweise zu reduzieren oder das Gehaltsgesetz bei Verwendungsänderungen umzusetzen. Erste Schritte wurden gesetzt, dennoch sind die derzeitigen Gehaltszulagen im IT-Bereich immer noch überdurchschnittlich hoch und unüblich. Der LRH sieht hier weitere Optimierungspotenziale.

Der gesamte Bericht zur Folgeprüfung ist auf der Homepage <http://www.lrh-ooe.at> unter Berichte/Folgeprüfungen abrufbar.

+++

Weitere Informationen unter <http://www.lrh-ooe.at>.

Rückfragen an Dr. Friederike Riekhof unter 0732 / 7720 – 14091 oder 0664 / 6007214091

Nummer 136136 vom 11.11.2008

Medieninhaber, Herausgeber, Herstellung und Redaktion: Oberösterreichischer Landesrechnungshof, 4020 Linz, Promenade 31, Telefon (0043) 732 / 7720-11426, Telefax (0043) 732 / 7720-214089, Internetadresse <http://www.lrh-ooe.at>, DVR.1058649